

Klenglöhne

Die Klenglöhne sind in Absprache mit der Beratungsstelle für Forstliches Vermehrungsgut (WSL) festgelegt.

Es gelten folgende Tarife (Preisänderungen vorbehalten):

Klengen und Entflügeln

Baumart	Zapfen in kg	Fr. / kg Zapfen
FFichte	<100	5.50
	100-500	4.50
	>500	4.-
Föhre (alle Arten)	<100	6.-
	100-500	5.-
	>500	4.-
Lärchen	<100	6.50
	>100	5.-
Weisstanne	<100	3.50
	>100	3.-

Die Minimalkosten pro Herkunft betragen Fr. 200.-

Bei sehr kleinen Mengen bitte mit dem Forstgarten Kontakt aufnehmen, da für das Klengen ein Mindest-Kilogewicht benötigt wird.

Merkblatt

für die Lieferung von Zapfen zur Lohnklengung an die Waldsamenklengung Rodels.

- Frisch gesammelte Zapfen sind unmittelbar nach der Ernte sofort an die Klengung zu senden. Möglichst bis Mitte Januar.
- Anlieferung wenn möglich in Futtermittelsäcken, Papiersäcken oder Jutesäcken. Keine unperforierten Plastiksäcke verwenden.
- Die geernteten Zapfen müssen sauber sein, ohne Fremtteile wie Kies und Erde.
- Von Fichtenprovenienzen sollte i.d.R. eine Menge von 5 bis 6 Säcken gesammelt werden. Das entspricht ungefähr einer Füllung des Klengofens (ca. 70 bis 100 kg).
- Von der Lärche und Föhre können kleinere Posten angeliefert werden. Eine Minimalmenge von ca. 20 kg Zapfen sollte in der Regel nicht unterschritten werden.
- Jeder Sack ist mit einer Anhangadresse, die die Herkunftsangaben enthält, zu versehen. Eine zweite Adresse mit den Herkunftsangaben ist in den Sack hineinzulegen!
- Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um genaue Angaben, an wen das Saatgut zurückzusenden ist, an wen die leeren Säcke zu senden sind und an wen die Rechnung zuzustellen ist.
- Der Klenglohn wird nach dem ermittelten Eingangsgewicht von der Klengung Rodels berechnet.